

Klimaschutz Deutscher Wald – Waldumbau Mölln



Die Fichte ist eine sehr wertvolle Baumart für unsere Holzindustrie. Ihr Holz ist flexibel einsetzbar wie kaum eine andere Holzart. Fichtenholz wird für Papier, Spanplatten, Möbel, Holzkonstruktionen oder den Hausbau verwendet. Leider sind die vor vielen Jahrzehnten angepflanzten Fichtenkulturen nicht (mehr) standortgerecht. Die Trockensommer und Stürme der letzten Jahre haben enorme Schäden vor allem bei der Fichte angerichtet. So sind über 200.000 Hektar Fichtenflächen vollkommen durch Dürre, Borkenkäfer und Sturm zerstört worden. Zurück blieben riesige Kahlflächen, die für waldbewohnende Arten keinen Lebensraum mehr bieten und auf denen Nährstoffe ausgewaschen werden. Um dieses Worst-Case-Szenario zu vermeiden, müssen diese Nadelholzkulturen vorzeitig umgebaut werden.

Waldumbau

Beim Waldumbau werden in einen bestehenden Fichtenbestand präventiv standortgerechte Baumarten gepflanzt, um drohende Kahlfläche durch biotische (Borkenkäfer) und abiotische Schäden (Trockenheit, Sturm) zu vermeiden. Aus einer Monokultur wird so ein artenreiche Mischbestand. Mit dem Pflanzprojekt wird eine Fichtenmonokultur bei Mölln in Schleswig-Holstein ([Link zur Fläche](#)) in einen stabilen und artenreichen Mischwald umgewandelt.

In einem Fichtenbestand wird als neue Waldgeneration Buche, Eibe und Weißtanne gepflanzt. Diese vielfältige Mischung erhöht die biologische Vielfalt in dem zukünftigen Mischwald um ein Vielfaches und stärkt die Resilienz des Waldes gegen biotische und abiotische Schäden. So wird sichergestellt, dass der Wald dauerhaft als solches erhalten bleibt.

Der Partner: Die Stiftung Unternehmen Wald

Der bvdm beauftragt den Partner Stiftung Unternehmen Wald mit den Baumpflanzungen in Deutschland. Unter Anleitung von Forstexperten werden geeignete Flächen ausgewählt und mit heimischen und standortgerechten Laub- und Nadelholzarten bepflanzt. Das angestrebte Ziel sind gemischte, artenreiche und stabile Wälder, die Pflanzen und Tieren einen reich strukturierten Lebensraum bieten und an den Klimawandel angepasst sind.

